

Die Stadt Rheine betrachtet es als eine wichtige Aufgabe, den demografischen Wandel zu gestalten und die Lebensqualität ihrer Bürger über 60 Jahre weiter zu verbessern.

Die Stadt möchte erfahren, wie die Lebenslagen der Menschen ab 60 Jahren sind und welche Bedürfnisse sie haben. Um dies herauszufinden, ist Ihre Mithilfe nötig. Beantworten Sie bitte die folgenden Fragen und senden Sie den ausgefüllten Fragebogen zurück. Je mehr Befragte mitwirken, umso mehr kann sich die Stadt auf Ihre Lebensbedürfnisse einstellen.

Alle Daten werden selbstverständlich anonym behandelt.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Zeit und Unterstützung!

1. In welchem Stadtteil wohnen Sie?

Bitte tragen Sie hier die Stadtbezirksnummer ein, die in dem Anschreiben angegeben ist:

2. Wie alt sind Sie?

Alter in Jahren:

3. Geschlecht:

männlich..... ☐

weiblich ☐

4. Werden Ihrer Meinung nach die Bedürfnisse und Interessen älterer Menschen in Ihrer Stadt berücksichtigt?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

zu viel berücksichtigt ☐

ausreichend berücksichtigt ☐

eher zu wenig berücksichtigt ☐

viel zu wenig berücksichtigt..... ☐

weiß nicht ☐

5. Wir möchten Näheres über Ihre Wohnumgebung/Ihr Wohnviertel erfahren. Bitte kreuzen Sie in jeder Zeile die Aussage an, die Ihrer Einschätzung entspricht. (Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen!)

	Trifft sehr zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft gar nicht zu	Keine Anga- be
Ich lebe gern hier in meinem Wohnviertel.	☐	☐	☐	☐	☐
In der Umgebung meiner Wohnung fühle ich mich sicher.	☐	☐	☐	☐	☐
Meine Wohnung ist barrierefrei (z.B. ohne Stufen und Schwellen, breitere Türen)	☐	☐	☐	☐	☐
Es gibt genug Grünanlagen in meiner Nachbarschaft.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich habe eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel.	☐	☐	☐	☐	☐
In meinem Wohnviertel gibt es Treffpunkte, wo ich mit Gleichaltrigen zusammenkommen kann.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Bürgersteige sind in gutem Zustand und haben z.B. keine Stolperkanten.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich kann alle Dinge des täglichen Bedarfs entsprechend meiner finanziellen Mittel in meinem direkten Wohnumfeld kaufen.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Gebäudequalität meiner Wohnung ist sehr gut (Helligkeit, Wärmeschutz, Lärmisolierung, usw.).	☐	☐	☐	☐	☐
In meinem Wohnhaus gibt es in ausreichendem Maße Dienstleistungsangebote wie Hausmeister, Gärtner, Winterdienste.	☐	☐	☐	☐	☐
Nachbarschaftshilfe ist in meinem Wohnviertel selbstverständlich.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich möchte solange wie möglich in meinem Wohnviertel leben.	☐	☐	☐	☐	☐
Es existiert Barrierefreiheit in meinem Wohnviertel (z.B. barrierefreie Wege für Kinderwagen / Rollstuhl, abgesenkte Bordsteinkanten, ausreichende Lichtquellen usw.).	☐	☐	☐	☐	☐

6. a) Welche der folgenden Einrichtungen sind innerhalb von 15 Minuten zu Fuß von Ihrer Wohnung aus erreichbar?

b) Wenn Sie in der Spalte a „nein“ angekreuzt haben, geben Sie bitte an, ob Ihnen die Einrichtung fehlt?

	a) In Fußwegnähe		b) Fehlt mir	
	ja	nein	ja	nein
Lebensmittelgeschäft	☐	☐	☐	☐
Apotheke	☐	☐	☐	☐
Praktischer Arzt	☐	☐	☐	☐
Bank/Geldinstitut	☐	☐	☐	☐
Frisör	☐	☐	☐	☐
Gasthaus, Restaurant	☐	☐	☐	☐
Grünfläche, Park	☐	☐	☐	☐
Seniorenbegegnungsstätte	☐	☐	☐	☐
Kirche oder andere religiöse Einrichtung	☐	☐	☐	☐
Haltestelle Bus	☐	☐	☐	☐
Post	☐	☐	☐	☐
Bildungseinrichtung, z.B. Volkshochschule	☐	☐	☐	☐
kulturelle Angebote (z.B. Kino, Theater, Tanz)	☐	☐	☐	☐

7. Und welche Orte bzw. Einrichtungen in Ihrer Wohnumgebung haben Sie in den letzten 3 Tagen aufgesucht?
(Sie können mehrere Kästchen ankreuzen!)

- Lebensmittelgeschäft.....☐
- Apotheke☐
- Praktischer Arzt.....☐
- Bank/ Geldinstitut☐
- Frisör.....☐
- Gasthaus/Restaurant.....☐
- Grünfläche/Park☐
- Seniorenbegegnungsstätte.....☐
- Kirche oder andere religiöse Einrichtung☐
- Post.....☐
- Bildungseinrichtung.....☐
- Kultureinrichtung☐
- weiteres.....☐

**8. Bitte kreuzen Sie in jeder Zeile die Aussage an, die Ihrer Einschätzung entspricht.
(Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen!)**

	Trifft sehr zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft gar nicht zu	Keine Angabe
Die Angebote in der Stadt zur <u>Wohnberatung</u> sind mir bekannt.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Angebote in der Stadt zur <u>Seniorenberatung</u> (z.B. über die Themen „Essen auf Räder“, „Pflegedienstleistungen“) sind mir bekannt.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich wünsche mir mehr Angebote zur <u>Wohnberatung</u> .	☐	☐	☐	☐	☐
Ich wünsche mir mehr Angebote zur <u>Seniorenberatung</u> .	☐	☐	☐	☐	☐

9. Lebt in Ihrem Haushalt jemand, der pflegebedürftig ist?

- ☐ Ja, ich bin selbst pflegebedürftig
☐ Ja, jemand anders
☐ Ja, selbst und jemand anders
☐ Nein

(Wenn Sie selbst pflegebedürftig sind, bitte weiter mit Frage 11)

10. Pflegen Sie jemanden?

- ☐ Ja, im eigenen Haushalt
☐ Ja, außerhalb des eigenen Haushalts
☐ Nein

(Wenn Sie nein angekreuzt haben, bitte weiter mit Frage 12)

**11. a) Welche Hilfen nehmen Sie in Anspruch?
(Sie können mehrere Kästchen ankreuzen.)**

Beratung (z.B. professionelle Unterstützung durch die Pflegeberatung)	☐
Hilfe und Entlastung bei der Pflege (z.B. durch den Pflegedienst)	☐
Unterstützung durch Begleitung (z.B. durch Nachbarn oder Freiwillige: Gespräche über seelische Belastungen, stundenweise Betreuung des Pflegebedürftigen)	☐
Ich komme gut zurecht und brauche keine Unterstützung.....	☐

b) Wo könnte die Unterstützung besser sein?

Beratung (z.B. professionelle Unterstützung durch die Pflegeberatung)	☐
Hilfe und Entlastung bei der Pflege (z.B. durch den Pflegedienst)	☐
Unterstützung durch Begleitung (z.B. durch Nachbarn oder Freiwillige: Gespräche über seelische Belastungen stundenweise Betreuung des Pflegebedürftigen)	☐

**12. Welche der folgenden Angebote gibt es in Rheine?
(Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen!)**

	Gibt es und ist gut erreichbar	Gibt es, ist für mich aber nicht gut zu erreichen	Gibt es nicht und vermisse ich	Gibt es nicht und vermisse ich nicht	unbekannt
Ambulanter Pflegedienst	☐	☐	☐	☐	☐
hauswirtschaftl. Hilfsdienste (z.B. Hilfe beim Einkaufen, Putzen der Wohnung u.a.)	☐	☐	☐	☐	☐
Ehrenamtliche Helfer	☐	☐	☐	☐	☐
Selbsthilfegruppen	☐	☐	☐	☐	☐
Kurzzeitpflegeplätze (für die Pflege, wenn Sie krank oder im Urlaub sind)	☐	☐	☐	☐	☐
Tagespflegeplätze (tagsüber wird der Pflegebedürftige außerhalb betreut)	☐	☐	☐	☐	☐
Altenheim oder Pflegeheim	☐	☐	☐	☐	☐
Andere Dienste/Einrichtungen, die ich vermisse					

**13. Welche Service-Leistungen für alte Menschen (mit entsprechend verpflichtenden Kosten) sollten angeboten werden?
(Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen!)**

	unbe- dingt	eventuell	nicht notwen- dig
24-Stunden-Notrufsystem	☐	☐	☐
Hilfe bei Behördenangelegenheiten (z.B. Bearbeitung von Anträgen bzgl. Pflege)	☐	☐	☐
Fahr- und Bringdienste (z.B. Einkäufe bringen, zum Arzt fahren)	☐	☐	☐
Kleine handwerkliche Dienstleistungen (z.B. Lampen aufhängen, Sicherungen erneuern)	☐	☐	☐

**14. Wer hilft Ihnen in den unten beschriebenen Situationen am meisten?
(Bitte kreuzen Sie bei allen Aussagen eine Antwortmöglichkeit an.)**

	Ehepartner/in Partner/in eigene Kinder	Bekannte Freunde Nachbarn	professionelle Dienste	niemand	brauche keine Hilfe
wenn kleine handwerkliche Arbeiten in der Wohnung anfallen	☐	☐	☐	☐	☐
wenn Sie Hilfe bei leichten Tätigkeiten im Haushalt (z. B. Staub wischen, kochen usw.) benötigen	☐	☐	☐	☐	☐
wenn Sie Hilfe bei schweren Tätigkeiten im Haushalt (z. B. Fenster putzen, "Frühjahrsputz" etc.) benötigen	☐	☐	☐	☐	☐
wenn Sie Hilfe beim Einkaufen benötigen	☐	☐	☐	☐	☐
wenn Sie krank sind	☐	☐	☐	☐	☐
wenn Sie irgendwohin müssen und keine Fahrgelegenheit haben	☐	☐	☐	☐	☐
wenn Sie einen persönlichen Rat brauchen	☐	☐	☐	☐	☐
wenn Sie Trost und Aufmunterung brauchen	☐	☐	☐	☐	☐
wenn Sie sich einsam fühlen	☐	☐	☐	☐	☐
Welche Service-Angebote zur Alltagserleichterung wünschen Sie sich eventuell darüber hinaus? (bitte notieren)					

15. Könnten Sie sich vorstellen, bei Bedarf später einmal in eine andere Wohnform umzuziehen? (Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen!)

Wohnform	könnte für mich in Frage kommen	nur, wenn nicht zu teuer	nein, auf gar keinen Fall
Pflegeeinrichtung/Heim	☐	☐	☐
betreutes Wohnen/Service-Wohnen	☐	☐	☐
gemeinschaftl. Wohnen von Jung + Alt	☐	☐	☐
Haus- und Wohngemeinschaften für Senioren	☐	☐	☐
☐ Ich habe mir noch keine Gedanken darüber gemacht.			
☐ Ich weiß noch zu wenig darüber, um diese Frage zu beantworten.			

Im Folgenden möchten wir erfahren, ob Sie aus Ihrem Stadtteil oder sogar ganz aus der Stadt wegziehen würden.

16. a) Würden Sie eventuell aus Ihrem Stadtteil wegziehen?

☐ Nein, ich würde nie wegziehen.				
☐ Ja, und zwar				
☐ weil sich meine persönliche Lebenssituation (z. B. Familie, Beruf, Alter) ändert:				
sofort	innerhalb von 3 Jahren	innerhalb von 10 Jahren	irgendwann	
☐	☐	☐	☐	
☐ weil oder wenn sich folgende Nachteile nicht abstellen lassen:				

b) Würden Sie eventuell ganz aus der Stadt wegziehen?

☐ Nein, ich würde nie wegziehen.				
☐ Ja, und zwar				
☐ weil sich meine persönliche Lebenssituation (z. B. Familie, Beruf, Alter) ändert:				
sofort	innerhalb von 3 Jahren	innerhalb von 10 Jahren	irgendwann	
☐	☐	☐	☐	
☐ weil oder wenn sich folgende Nachteile nicht abstellen lassen:				

17. Wohnen Sie zur Miete, in einer Eigentumswohnung, im eigenen Haus oder im Seniorenwohnheim?

- Mietwohnung mit Wohnberechtigungsschein..... ☐
- Mietwohnung..... ☐
- Eigentumswohnung..... ☐
- gemietetes Haus..... ☐
- eigenes Haus..... ☐
- Seniorenwohnheim..... ☐

18. Wie lange leben Sie in dieser Wohnung?

_____ Jahre

19. Wie groß ist die Wohnfläche der Wohnung?

_____ m²

Nun stellen wir Ihnen einige Fragen zu Ihren sozialen Beziehungen.

20. Wie häufig treffen oder besuchen Sie folgende Personen, die nicht mit Ihnen in Ihrem Haushalt leben?
(Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen!)

	täglich	mehrmals pro Woche	mehrmals pro Monat	seltener	habe ich nicht	keine Angabe
Familienangehörige (Kinder, Enkelkinder, Geschwister, andere Verwandte)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Freunde/Bekannte	☐	☐	☐	☐	☐	☐

21. Und wie häufig haben Sie über Telefon, Post, SMS, e-Mail Kontakt mit ...
(Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen!)

	täglich	mehrmals wöchentlich	mehrmals monatlich	seltener	keine Angabe
Familienangehörigen (Kin- der, Enkelkinder, Geschwis- ter, andere Verwandte)	☐	☐	☐	☐	☐
Freunden/Bekannten	☐	☐	☐	☐	☐

22. Wie beurteilen Sie Ihre sozialen Kontakte insgesamt?

Ich bin mit meinen Kontakten ... ☐ sehr zufrieden ☐ im Großen und Ganzen zufrieden ☐ eher unzufrieden ☐ sehr unzufrieden Wenn Sie mit Ihren Kontakten unzufrieden sind, woran liegt das?

23. Üben Sie eine ehrenamtliche Tätigkeit aus?

(Es geht um freiwillig übernommene Aufgaben und Arbeiten, die man unbezahlt oder gegen geringe Aufwandsentschädigung ausübt.)

☐ nein

(Bitte weiter mit Frage 28)

☐ ja, und zwar ...

☐ nur ab und zu

☐ regelmäßig seit weniger als 3 Jahren

☐ regelmäßig seit mehr als 3 Jahren

Wenn Sie ehrenamtlich oder freiwillig engagiert sind:

Was tun Sie genau?

24. Wird die Aufgabe, für die Sie sich engagieren, in absehbarer Zeit beendet sein oder ist sie zeitlich nicht begrenzt?

☐ in absehbarer Zeit beendet

☐ zeitlich nicht begrenzt

25. Wie viel Zeit wenden Sie durchschnittlich dafür auf?

_____ Stunden pro Woche

26. Wären Sie bereit oder in der Lage, Ihr Engagement noch auszuweiten und weitere Aufgaben zu übernehmen, wenn sich etwas Interessantes bietet?

☐ ja

☐ nein

☐ vielleicht, kommt darauf an

27. Hat Ihre Tätigkeit mit der beruflichen Tätigkeit zu tun, die Sie ausüben oder früher ausgeübt haben?

☐ ja

☐ nein

(Weiter mit Frage 30.)

28. Wenn Sie nicht ehrenamtlich oder freiwillig engagiert sind: Wären Sie in Zukunft daran interessiert, Aufgaben oder Arbeiten zu übernehmen, die man freiwillig oder ehrenamtlich ausübt?

☐ ja

☐ nein

☐ vielleicht, kommt darauf an

29. Was würden Sie sagen, wie sehr Sie an der (kommunalen) Politik und am öffentlichen Leben interessiert sind?

- sehr interessiert..... ☐
 einigermaßen interessiert..... ☐
 nicht sehr interessiert ☐
 überhaupt nicht interessiert ☐
 kann ich nicht sagen..... ☐

30. Ist Ihnen die Arbeit des städtischen Seniorenbeirats bekannt?

- ☐ ja ☐ nein

31. Wenn ja: Welche Erfahrungen haben Sie mit dem örtlichen Seniorenbeirat gemacht?

32. a) Welche der folgenden Tätigkeiten üben Sie zurzeit außerhalb der Familie ehrenamtlich aus?

b) Und welche der nicht genannten Tätigkeiten würden Sie in Zukunft gerne ausüben?

(Wenn Sie in der Spalte a „nein“ ankreuzen, bitte ein zweites Kästchen in der Spalte b ankreuzen.)

	a) Übe ich aus		b) Würde ich gerne machen	
	ja	nein (bei nein →)	ja	nein
Nachbarschaftshilfe (z.B. im Krankheitsfall helfen; auf die Wohnung in der Urlaubszeit aufpassen)	☐	☐	☐	☐
Betreuung älterer Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind (z.B. Besuchsdienst)	☐	☐	☐	☐
Kulturelle Aktivitäten (z.B. Leitung eines Gesangsvereins, Organisation von Ausstellungen)	☐	☐	☐	☐
Politische Tätigkeit	☐	☐	☐	☐
Vereinsarbeit (z.B. als Vorstandmitglied im Sportverein)	☐	☐	☐	☐
Engagement in einer Religionsgemeinschaft	☐	☐	☐	☐
Mitarbeit in Schulen, Kindergärten (z.B. Vorlesen, Hausaufgabenhilfe)	☐	☐	☐	☐
Engagement in einer Bürgerinitiative	☐	☐	☐	☐
Organisation von Freizeitaktivitäten (z.B. Kegelabende, Wandern)	☐	☐	☐	☐
Aufarbeiten der Heimatgeschichte	☐	☐	☐	☐
Sonstiges, und zwar.....	☐	☐	☐	☐

33. Welche Meinung haben Sie über ältere Menschen (älter als 60 Jahre)? Sie...
(Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen!)

	Trifft sehr zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft gar nicht zu	Keine Angabe
sind selbständig.	☐	☐	☐	☐	☐
sind einsam und deprimiert.	☐	☐	☐	☐	☐
sind Teil der Gesellschaft.	☐	☐	☐	☐	☐
belasten die Gesellschaft.	☐	☐	☐	☐	☐
sind hilfe- und pflegebedürftig.	☐	☐	☐	☐	☐
sind aktiv.	☐	☐	☐	☐	☐

34. a) Über welche der folgenden Geräte verfügen Sie in Ihrem Haushalt?
b) Und haben Sie damit gute oder schlechte Erfahrungen gemacht?
(Wenn Sie in der Spalte a „ja“ ankreuzen, bitte ein zweites Kästchen in der Spalte b ankreuzen!)

	a) Vorhanden		b) Erfahrungen	
	ja	nein	gute	schlechte
Handy	☐	☐	☐	☐
Computer	☐	☐	☐	☐
Internetanschluss	☐	☐	☐	☐
Blutdruckmessgerät	☐	☐	☐	☐
Mikrowelle	☐	☐	☐	☐

35. Und wie zufrieden sind Sie...
(Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen!)

	sehr zu- frieden	eher zu- frieden	eher un- zufrieden	gar nicht zufrieden
damit, wie Sie im täglichen Leben zurecht kommen	☐	☐	☐	☐
mit den Beziehungen zu Ihren Familienangehörigen	☐	☐	☐	☐
mit den Beziehungen zu Ihren Freunden	☐	☐	☐	☐
mit Ihren Wohnverhältnissen	☐	☐	☐	☐
mit Ihrer Freizeitgestaltung	☐	☐	☐	☐
mit Ihrem Einkommen	☐	☐	☐	☐

36. Was könnte Ihrer Meinung nach in Ihrem Wohnviertel mehr für Menschen über 60 Jahre getan werden?
(Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen!)

	ja	nein	weiß nicht
mehr Information und bessere Beratung über Dinge des Alterns	☐	☐	☐
mehr Angebote für Frauen ab 60 Jahren	☐	☐	☐
Zugangsmöglichkeiten zum Internet	☐	☐	☐
altersgerechte Wohnungen (z.B. barrierefrei)	☐	☐	☐
altersgerechtes Wohnumfeld (z.B. längere Ampelzeiten)	☐	☐	☐
mehr Lernangebote für ältere Menschen	☐	☐	☐
mehr gesundheitsfördernde Aktivitäten	☐	☐	☐
mehr kulturelle Angebote	☐	☐	☐
Mehr Angebote für Männer ab 60 Jahren	☐	☐	☐
Anderes: _____			

37. Sind Bildung und Lernen im Alter Ihrer Meinung nach wichtig oder eher unwichtig?

☐ wichtig ☐ unwichtig

38. Gibt es in Rheine genügend Angebote in der Weiterbildung, der Kulturarbeit für Menschen ab 60 Jahre und der Seniorenarbeit?

☐ ja ☐ nein

39. Nehmen Sie an Angeboten der Seniorenarbeit oder der Weiterbildung teil oder haben Sie früher an solchen Angeboten teilgenommen?

☐ ja ☐ nein

Wenn Sie diese Frage mit NEIN beantwortet haben, bitte weiter mit Frage 42!

**40. Wie sind Sie auf die Angebote aufmerksam geworden?
(Sie können mehrere Kästchen ankreuzen!)**

Durch die örtliche Presse ☐

Durch Freunde / Bekannte/ Verwandte..... ☐

Durch Programmhefte / Aushänge ☐

Durch das Internet..... ☐

In der Einrichtung ☐

Anderes, und zwar _____

41. Wie beurteilen Sie die Bekanntheit der Angebote?

☐ bekannt

☐ mittelmäßig bekannt

☐ unbekannt

42. Wie schätzen Sie die Erreichbarkeit der Angebote ein?

☐ gut

☐ mittelmäßig

☐ schlecht

43. Wie beurteilen Sie die Angebote insgesamt?

☐ gut

☐ mittelmäßig

☐ schlecht

**44. Welche der folgenden Angebote / Themen interessieren Sie?
(Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen!)**

	Interessiert sehr	Interessiert etwas	Interessiert mich gar nicht
Künstlerisches Gestalten, Basteln.	☐	☐	☐
Praktische handwerkliche Fähigkeiten	☐	☐	☐
Kommunikation, Konfliktbewältigung, Sozialkompetenzen	☐	☐	☐
Fremdsprachen	☐	☐	☐
Literatur, Theater, Kunst, Musik	☐	☐	☐
Gesellschaft, Geschichte, Politik	☐	☐	☐
Gesundheit, Ernährung	☐	☐	☐
Umwelt, Ökologie	☐	☐	☐
Erzählcafé	☐	☐	☐
Erziehung, Psychologie	☐	☐	☐
Religion, Philosophie, Daseinsfragen, Lebenssinn	☐	☐	☐
Astrologie, Esoterik	☐	☐	☐
Sport, Gymnastik, Tanz	☐	☐	☐
Länder-, Heimatkunde	☐	☐	☐
Mathematik, Naturwissenschaft	☐	☐	☐
Computer, Internet	☐	☐	☐
Hauswirtschaft	☐	☐	☐
Fortbildung für ein Ehrenamt	☐	☐	☐
Aspekte des Alterns, Vorbereitung auf den Ruhestand, Rentenfragen	☐	☐	☐
Gedächtnistraining	☐	☐	☐
Reisen / Studienfahrten	☐	☐	☐

45. Nennen Sie uns bitte Ihren höchsten Bildungsabschluss.

- Abschluss einer Berufsausbildung..... ☐
 Fachhochschulreife /Hochschulreife..... ☐
 Fachhochschulabschluss / Hochschulabschluss ☐
 Ohne Schulabschluss..... ☐
 Realschulabschluss / Mittlere Reife..... ☐
 Volks-/ Hauptschulabschluss..... ☐

46. Welchen Beruf üben Sie aus / haben Sie ausgeübt?

- Arbeiter. ☐
Vorarbeiter ☐
Angestellter ☐
Leitender Angestellter ☐
Beamter ☐
Selbständiger / Freiberufler ☐
Selbständiger Handwerker ☐

47. Sind Sie derzeit...?

(Bitte nur ein Kästchen ankreuzen!)

- Erwerbstätig ☐
Arbeitslos ☐
pensioniert/ in Rente ☐
Witwe/r mit Rente/Pension ☐
im Haushalt tätig ohne eigenes Einkommen/Pension/Rente ☐

48. Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?

- ☐ deutsche Staatsbürgerschaft
☐ andere Staatsbürgerschaft, und zwar _____

49. In welchem Land sind Sie geboren?

50. Wenn Sie im Ausland geboren sind: Seit wann leben Sie in Deutschland?

51. Wenn andere Staatsbürgerschaft: Seit wann leben Sie in Deutschland?

seit _____ Jahren

52. Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt - bitte rechnen Sie sich selbst mit dazu?

- 1 Person..... ☐
2 Personen..... ☐
3 Personen..... ☐
4 Personen..... ☐
5 oder mehr Personen..... ☐

53. Sind Sie derzeit...?

- ledig ☐
 verheiratet ☐
 zusammenlebend mit festem/r Partner/in ☐
 geschieden/getrennt lebend ☐
 verwitwet ☐

54. In welche der folgenden Kategorien fällt das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushalts (nach Abzug von Steuern und Sozialversicherung)?

- bis 800 EURO ☐
 bis 1.000 EURO ☐
 bis 1.500 EURO ☐
 bis 2.000 EURO ☐
 über 2.000 EURO ☐

55. Wie viel Geld ungefähr bleibt Ihnen monatlich für Freizeitausgaben (Kulturveranstaltungen, Hobbies usw.) persönlich zur freien Verfügung?

- bis EURO 100 ☐
 bis EURO 300 ☐
 bis EURO 500 ☐
 über EURO 500 ☐

56. Haben Sie Kinder? Falls ja wie viele?

- 1 Kind ☐
 2 Kinder ☐
3 oder mehr Kinder ☐
 kein Kind ☐

57. Und haben Sie auch Enkelkinder? Falls ja wie viele?

- 1 Enkelkind ☐
 2 Enkelkinder ☐
3 oder mehr Enkelkinder ☐
 kein Enkelkind ☐

**58. Wie beurteilen Sie Ihre Mobilität, Ihren Gesundheitszustand, Ihre Deutschkenntnisse:
 (Bitte in jeder Zeile einmal ankreuzen!)**

Mobilität		
Gesundheitszustand		
Deutschkenntnisse		

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!